

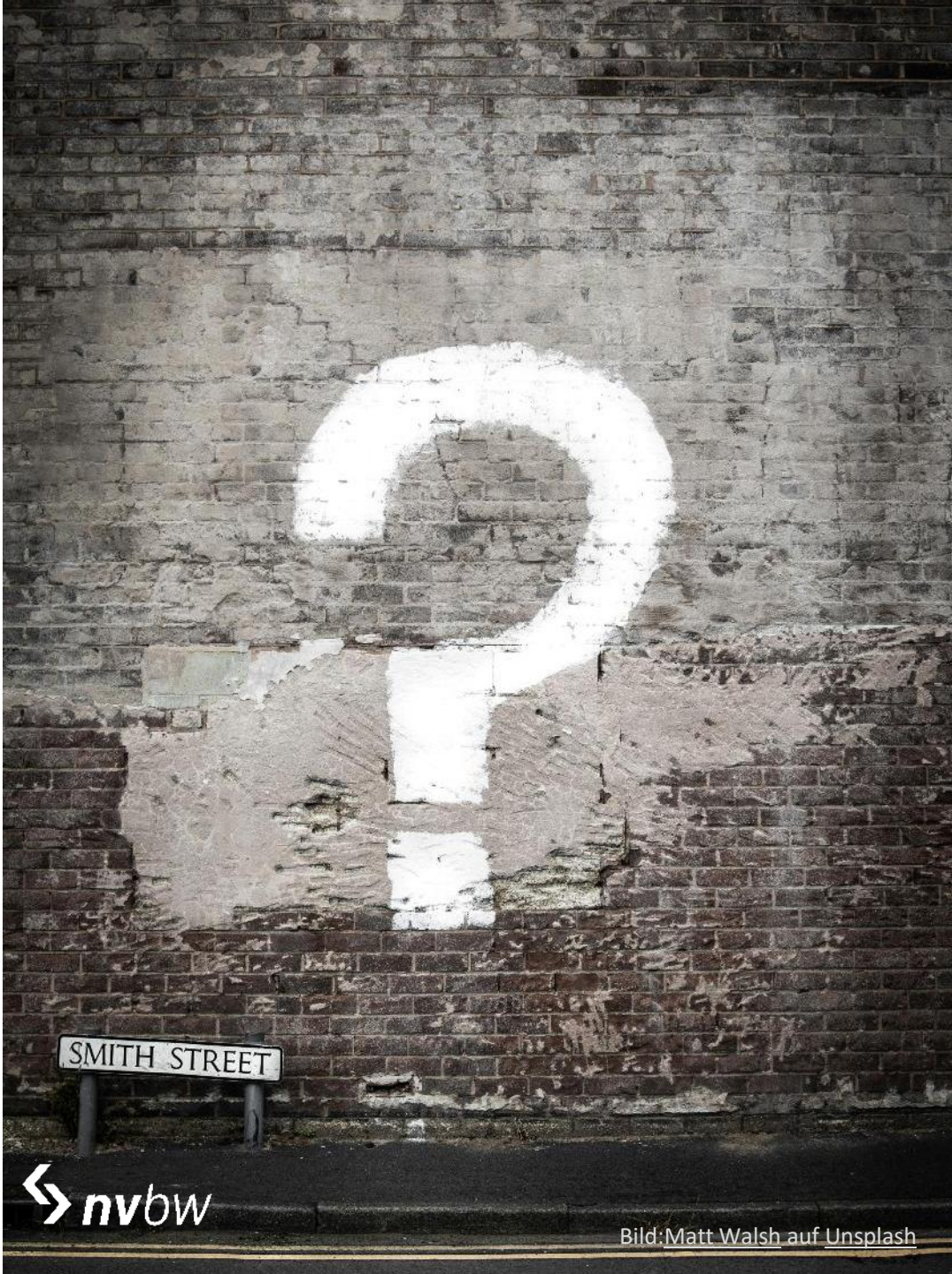
AGFK-Fachseminar – Die StVO-Novelle in der Praxis

Lebendig und verkehrsberuhigt: Der Ortsmitten-Ansatz in Baden-Württemberg

*Melanie Kupferschmid | Referentin Ortsmitten
Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH*

24.03.2026

***„Woran erkennt man die
Lebensqualität einer
Ortsmitte?“***





„Es gibt einen sehr simplen Anhaltspunkt. Schauen Sie, wie viele **Kinder und alte Menschen** auf Straßen und Plätzen unterwegs sind. Das ist ein ziemlich zuverlässiger Indikator.“

Jan Gehl, dänischer Architekt

Neue Spielräume für lebendige Ortsmitten

Die Änderungen in der StVO ermöglichen, dass Anordnungen auch aus Gründen des **Umwelt-, Gesundheits-, oder Klimaschutzes** sowie der **geordneten städtebaulichen Entwicklung** durchgeführt werden können.

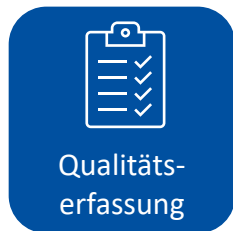
- Lückenschluss zwischen streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30 km/h
- Anordnung von Tempo 30 in sensiblen Bereichen (FGÜ, Spielplätze, hochfrequentierte Schulwege, etc.)
- Einrichtung von Radfahrstreifen als „Flächen für den fließenden Radverkehr“
- Bereitstellung angemessener Flächen für den Fußverkehr -> FGÜ
- Ausweisung von Fahrradabstellanlagen auf ehemaligen Flächen für den Kfz-Verkehr

Die Ortsmitten-Toolbox



Qualitätserfassung

- **Bestandsaufnahme** der Ortsmitte (einer Hauptverkehrsstraße) anhand von **Qualitätskriterien** und **fachlicher Einschätzung**
- Entwicklung von **Handlungsimpulsen** für eine Aufwertung und Verbesserung der verkehrlichen Situation der Ortsmitte
- Als **qualifiziertes Fachkonzept** anerkannt (LGVFG)



Weiterführende Links:

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Beispielhafte Ergebnisdossiers](#)
- [Interessensbekundung Qualitätserfassung](#)

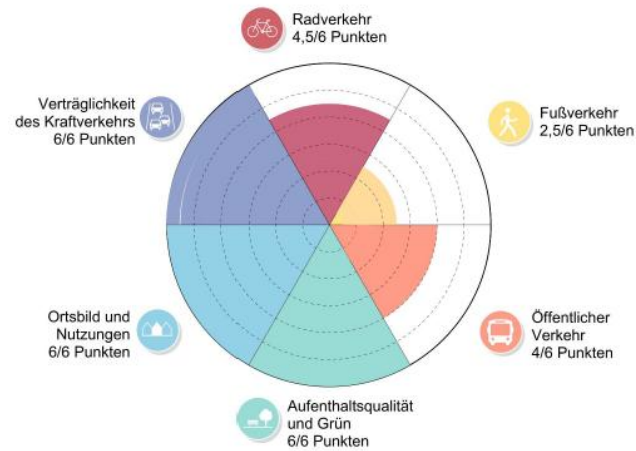


Ergebnisdossier Ravensburg-Eschach (eigene Abbildung)

Qualitätserfassung Ortsmitten

Zusammenfassende Bewertung

Der Bewertungskompass stellt kompakt und vergleichbar das Ergebnis der Qualitätserfassung dar. In den sechs Kategorien Radverkehr, Fußverkehr, Öffentlicher Verkehr, Aufenthaltsqualität und Grün, Ortsbild und Nutzung und Verträglichkeit des Kraftverkehrs wurden zwischen null und sechs Punkte vergeben. Zur tabellarischen Erläuterung der Punktzuschläge und -abzüge siehe Anhang 1



Bewertungskompass Ravensburg-Eschach

Karte Handlungsimpulse¹



Kartenanwende: © OpenStreetMap & Mitwirkende

Verortung der Handlungsimpulse

Handlungsimpuls Nr. 7

Kommune / Ortsteil: Ravensburg / Eschach
Straßenkategorie: Gemeindestraße
Baulastträger Straße¹: Stadt Ravensburg
DTV²: 3.816 [Kfz/24 h]
V_{zul}: 30 km/h

Lage

Tettnanger Straße
 Höhe Hausnummer 361³, 363 (Rathaus) und Einmündung Kemmerlanger Straße



Kategorie Fußverkehr

Mangelbeschreibung

Die Bordsteine an den Fußgängerüberwegen sind abgesenkt, wodurch die Befahrbarkeit von bspw. rollstuhlfahrenden Personen verbessert wird. Auf Grund der fehlenden taktilen Leitelemente sind die Fußgängerüberwege allerdings nicht vollständig barrierefrei ausgebaut und daher v.a. für Personen mit Sehbeeinträchtigung nicht uneingeschränkt nutzbar.



Handlungsimpuls

Barrierefreier Ausbau der Querungsanlage. Hierdurch wird die Voraussetzung für die eigenständige und sichere Verkehrsteilnahme aller Personen geschaffen. Der barrierefreie Ausbau umfasst taktiler Leitelemente und differenzierte Bordhöhen.

Voraussetzungen

Keine.

Begleitende Maßnahmen

Eine Umsetzung des Handlungsimpulses (Höhe Hausnummer 361 und 363) kann begleitend zum Umbau der Haltestelle Ravensburg Oberhofen erfolgen (vgl. Handlungsimpuls 12).

Realisierungshilfe

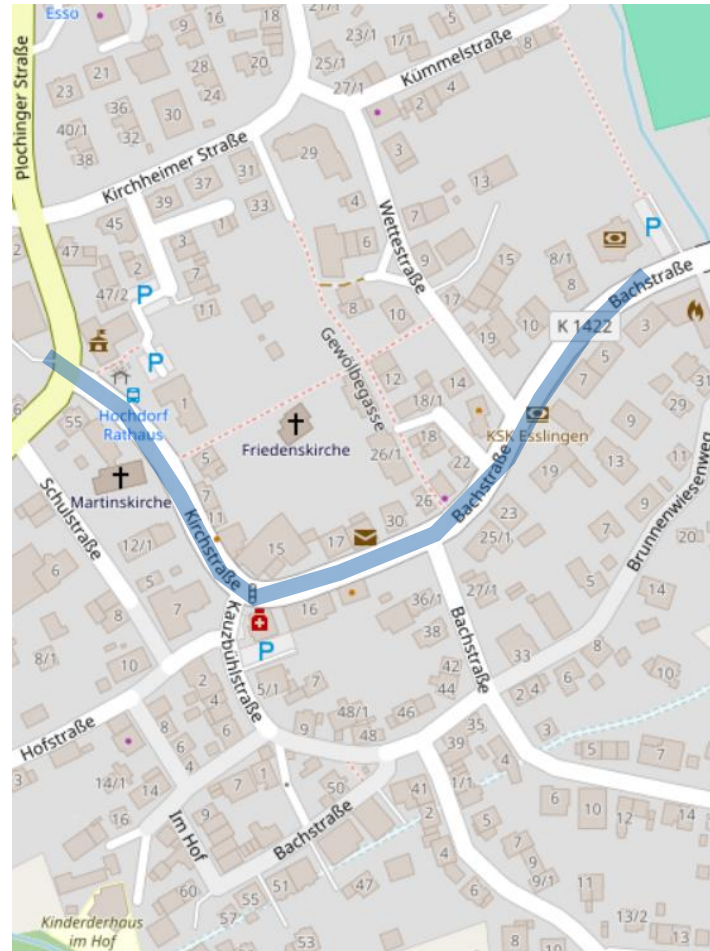
Musterelement (in Bearbeitung)

Handlungsimpuls in Steckbriefform

Qualitätserfassung - Handlungsimpulse

Hochdorf (LK Esslingen)

- Untersuchungsbereich: Kirch-/Bachstraße (K1422)
- DTV: 4.590 [Kfz/24h]
- Radverkehr (Radweg der Deutschen Fachwerkstraße) im Mischverkehr bei Tempo 50
- Handlungsimpuls: Anordnung von Tempo 30



© [OpenStreetMap-Beitragende](#) + eigene Darstellung



Quelle: Planersocietät

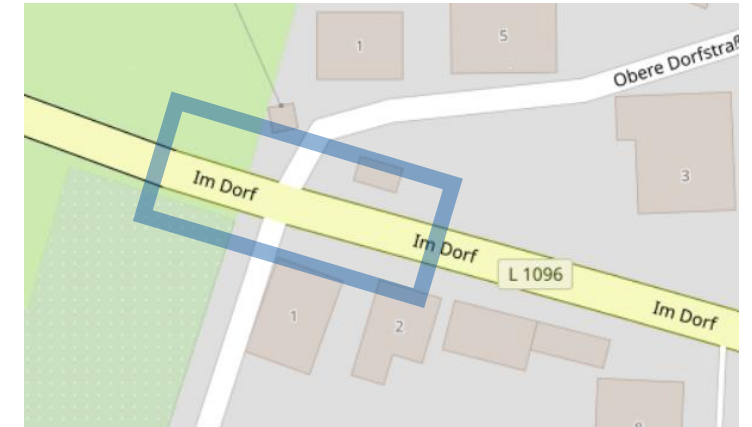
Qualitätserfassung - Handlungsimpulse

Bad Friedrichshall-Untergriesheim

- Untersuchungsbereich: Im Dorf (L 1096)
- DTV: 7.400 [Kfz/24h]
- 50 km/h, Lärmbelastung und eingeschränkte Sicht im Kreuzungsbereich
- Handlungsimpuls: Anordnung von Tempo 30 (Lückenschluss)



© [OpenStreetMap-Beitragende](#) + eigene Darstellung



© [OpenStreetMap-Beitragende](#) + eigene Darstellung



Quelle: Planersocietät

Vorher-Nachher-Visualisierung

- **Aufzeigen alternativer Gestaltungsmöglichkeiten** auf Grundlage eines Bestandsfotos
- Ein Fachbüro entwickelt **bis zu drei Gestaltungsvarianten** für die **Umgestaltung eines Straßenraumes**
- **Attraktiver Vorher-Nachher-Vergleich** als Diskussionsgrundlage für weitere Schritte



Weiterführende Links:

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Beispielhafte Visualisierungen](#)
- [Interessensbekundung Visualisierung](#)



Quelle: Stadt Göppingen / Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg



© Lebendige Ortsmitteln für BW 2024

Ist-Zustand in Bad Mergentheim | Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg



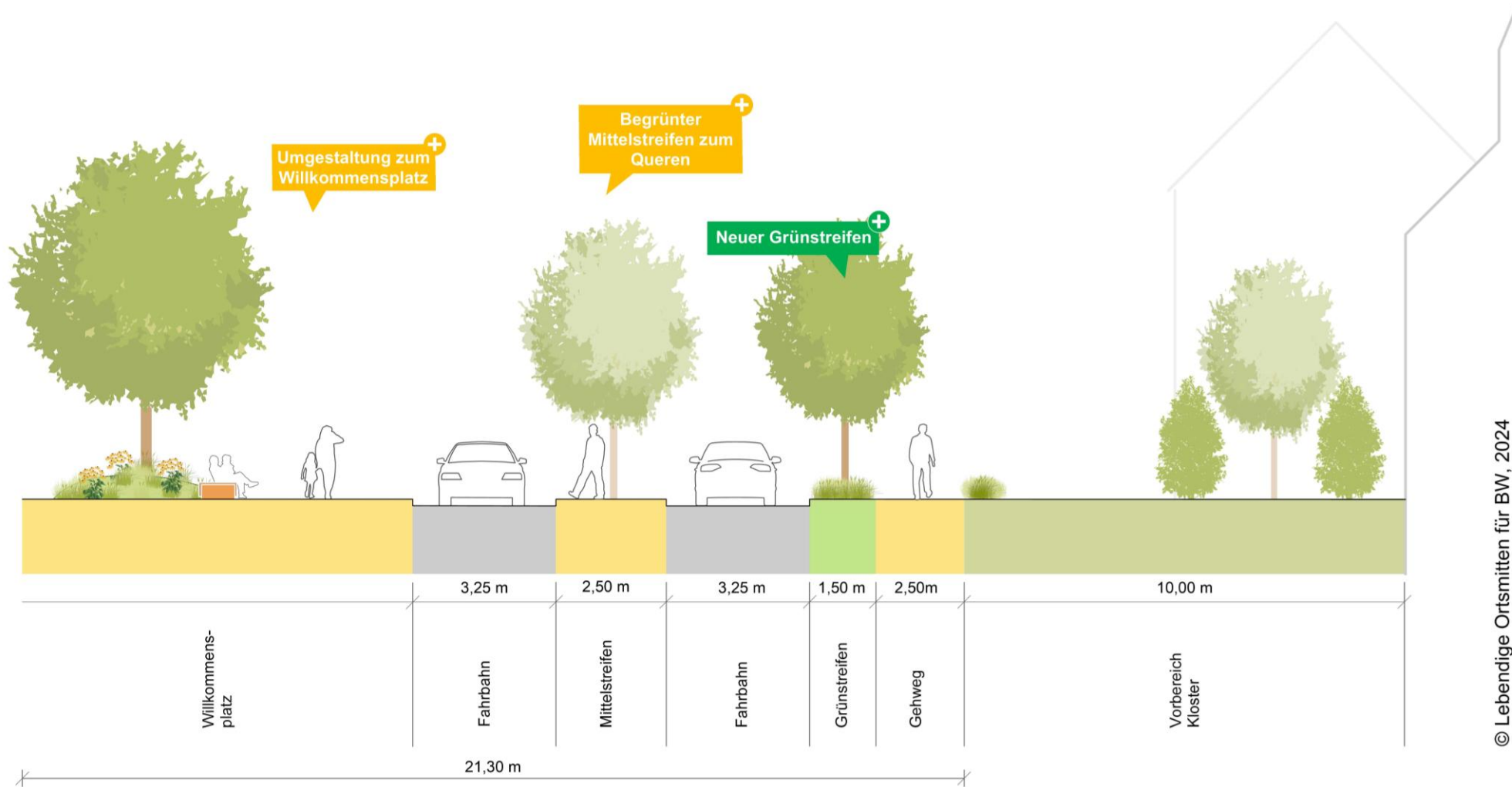
© Lebendige Ortsmitteln für BW 2024

Zukunftsvision Bad Mergentheim | Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg



© Lebendige Ortsmitten für BW 2024

Zukunftsvision Bad Mergentheim | Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg



© Lebendige Ortsmitten für BW, 2024

Straßenquerschnitt Bestand und Variante 3 | Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

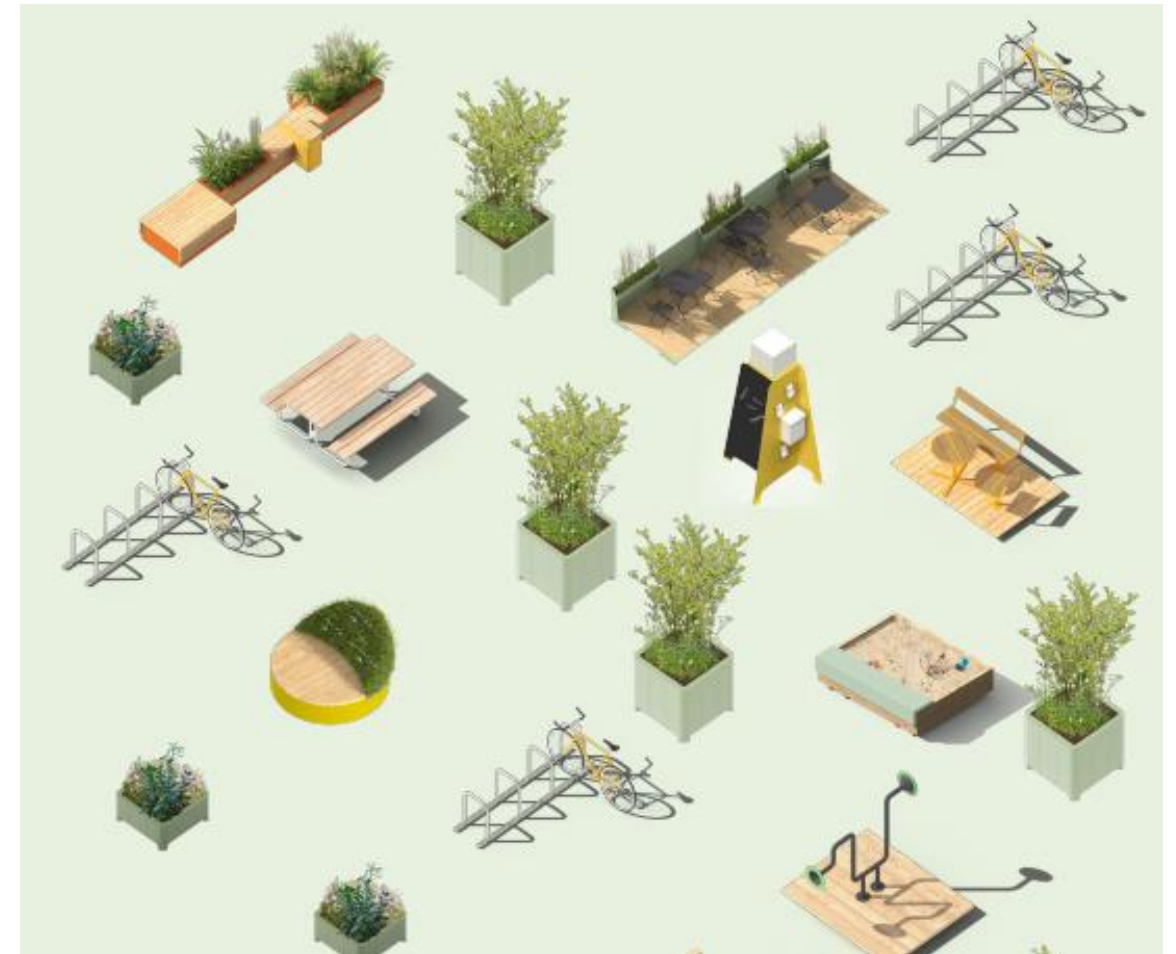
Temporäre Umgestaltung

- **Ausleihe von Straßenmobiliar** zur temporären Umgestaltung: Umnutzung von Ortsmitten
- Flächenumverteilung und **Umgestaltungsmöglichkeiten** erlebbar machen
- Auswahl aus **festen Sets**: S, M und L
- Testzeitraum: **März-Juni (freie Slots!)**
- Ohne AGFK-Mitgliedschaft können Transportkosten anfallen



Weiterführende Links:

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Möbelkatalog](#)
- [Interessensbekundung Temp. Umgestaltung](#)



Möbelkatalog – Auszug

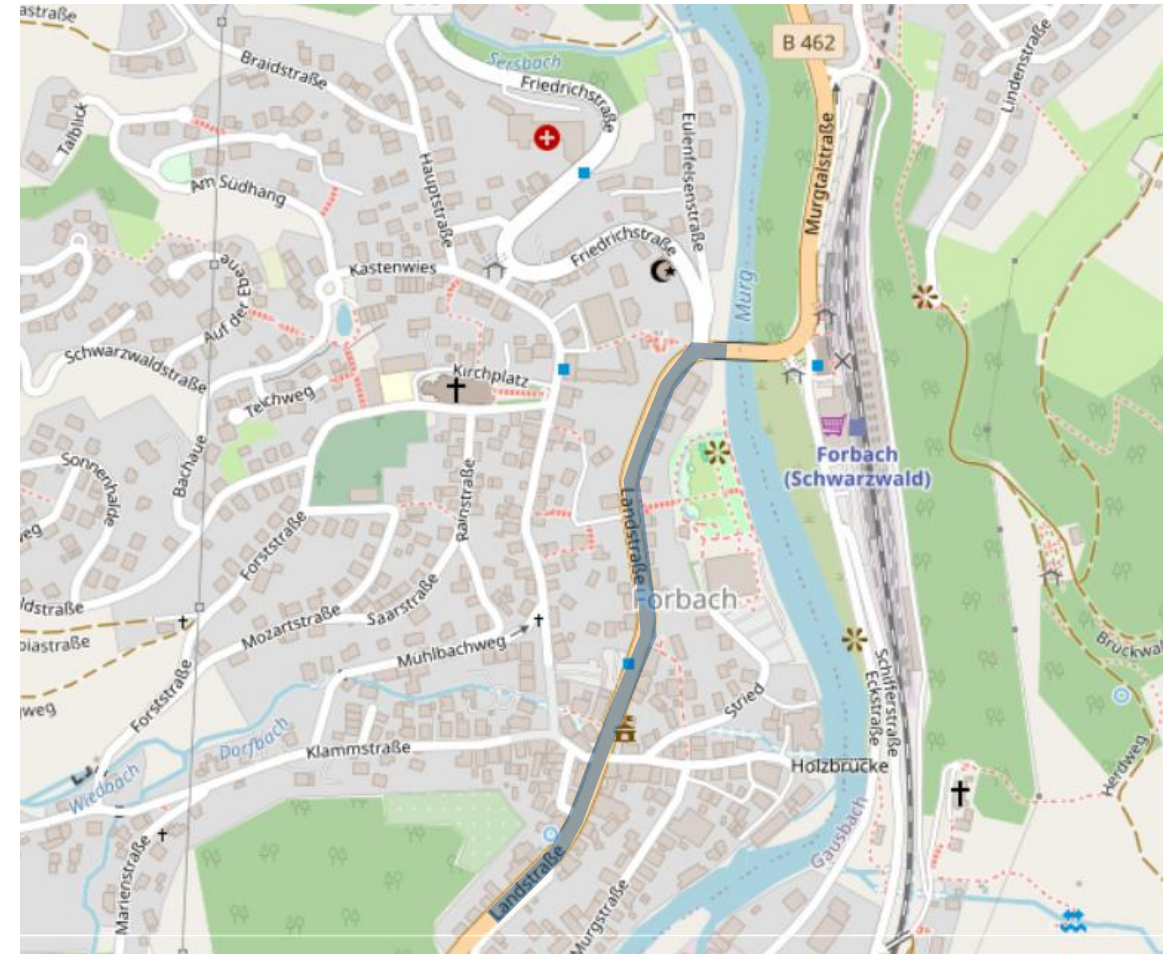
Bad Wimpfen

„Die **Widerstände** haben sich im Laufe der temporären **Umgestaltung** verändert. Es gibt Hardliner, für die es ein „No-Go“ ist. Es gibt aber auch viele, die **am Anfang dagegen waren** und **dann gemerkt haben, dass es nicht so schlimm ist**, wie sie es sich vorgestellt hatten. Sie können beispielsweise noch mit dem Auto kommen und nur 200 Meter weiter weg parken als bisher. **Man muss einfach auch mal austesten**, wie es sich in der Realität anfühlt.“

Nikola Rakutt, Inhaberin Verlag Wolfsrudel

Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach

- Ortsdurchfahrt entlang der Bundesstraße B 462
- starke Ausrichtung auf Kfz-Verkehr, Tempo 50
- Geplante Fahrbahndeckenerneuerung 2026
- Teilnahme an der Qualitätserfassung Ortsmitten im Februar 2025



© [OpenStreetMap-Beitragende](#) + eigene Darstellung

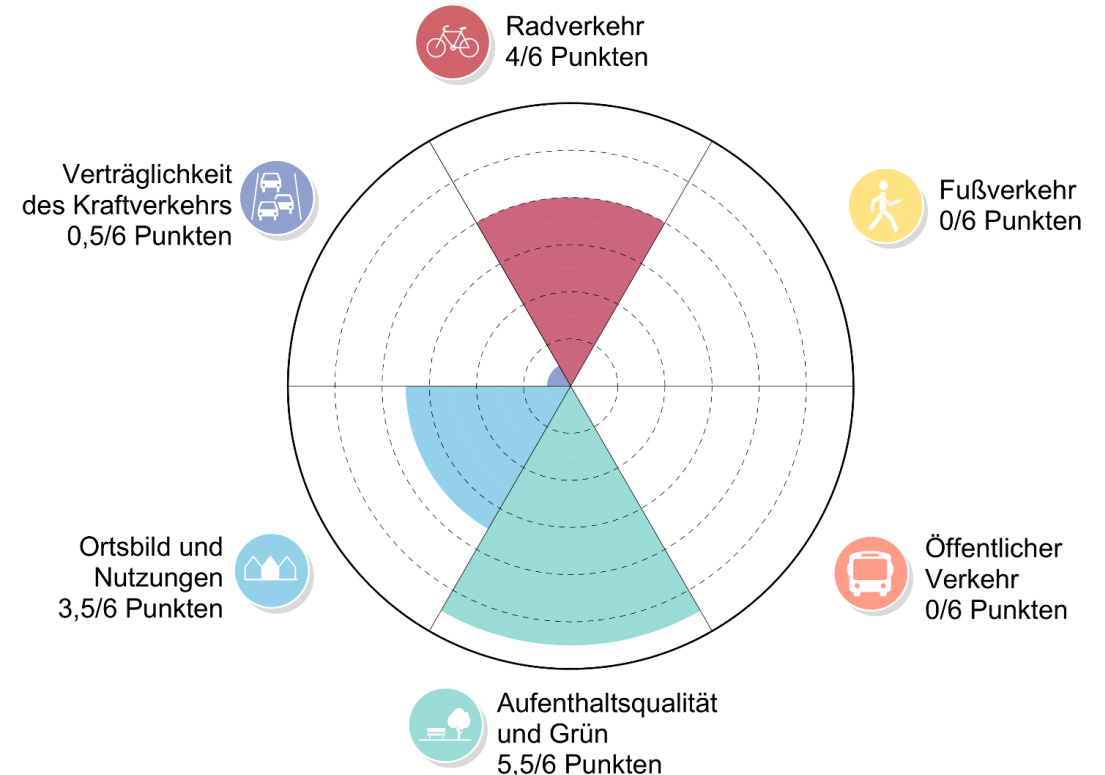
Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach

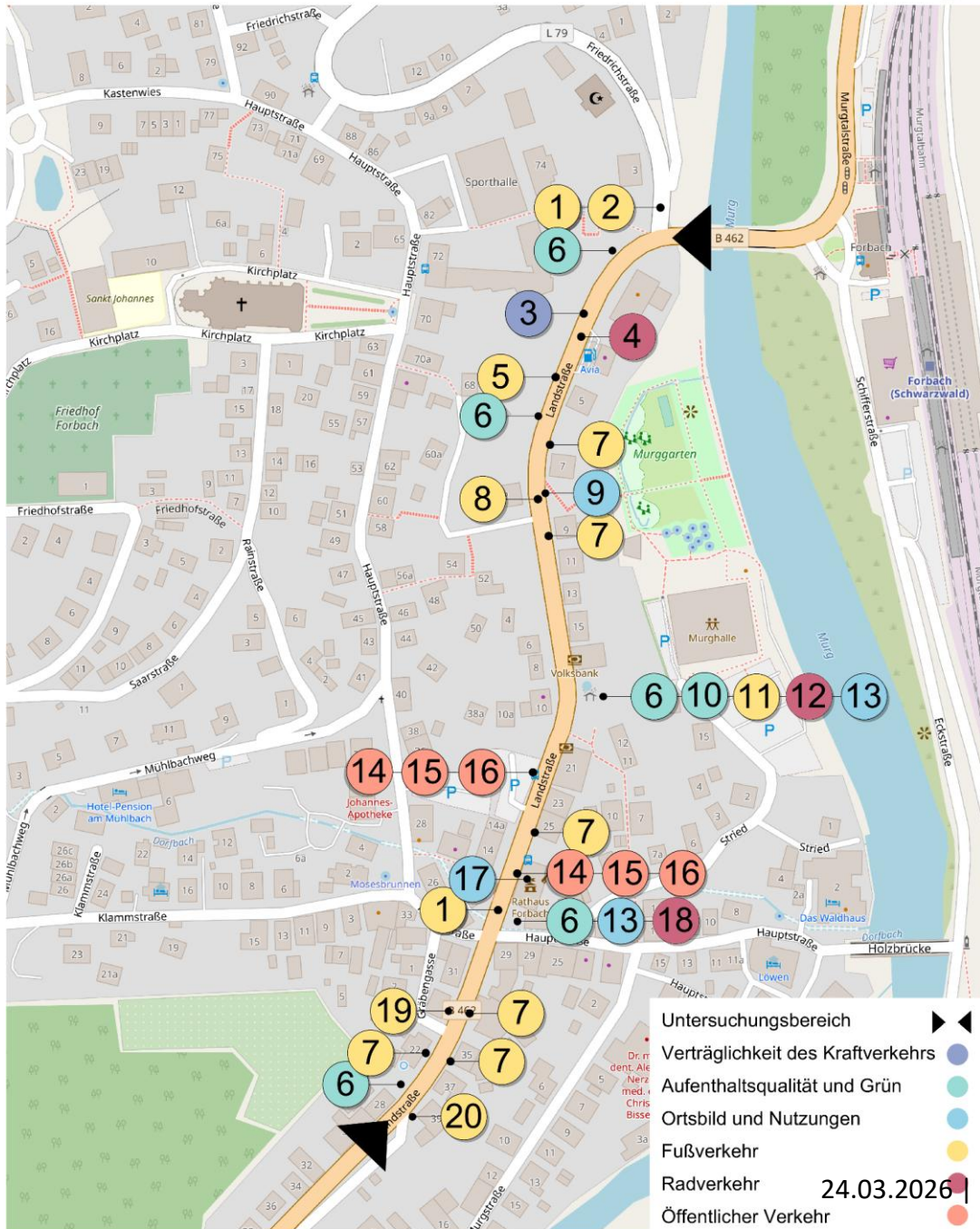


Quelle: Thomas Hudeczek | Gemeinde Forbach

Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach

- Hohes Schwerverkehrsaufkommen (> 410 FZ/24h)
- Konfliktfördernde Anordnung von Parkständen
- Fahrbahnbreite > 6,50 m
- Fehlende Querungsanlage am Knotenpunktarm
- Eingeschränkte Barrierefreiheit
- Sichtbeeinträchtigung an Querungsanlagen
- Radverkehr im Mischverkehr bei Tempo 50
- Eingeschränkte Ausstattung der ÖV-Haltepunkte





- Entwicklung von 20 Handlungsimpulsen im Bereich der Landstraße
- 9 Handlungsimpulse, die eine zeitnahe und konfliktarme Umsetzung ermöglichen („Sofortmaßnahme“)

© [OpenStreetMap-Beitragende](#) + eigene Darstellung (Planersocietät)



- Kooperationsvereinbarung zwischen RP und Gemeinde Forbach
- Fahrbahndeckensanierung
- Einzelmaßnahmen entlang Ortsdurchfahrt (Landstraße) und Friedrichstraße
- Anbringen von Piktogrammketten entlang der Ortsdurchfahrt

Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL + eigene Darstellung

Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach



Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL

(1) Herstellung von Barrierefreiheit, bestehender Fußgängerüberweg am Rathaus



Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL + eigene Darstellung

(2) Bau eines neuen Fußgängerüberwegs, Verbindung zum Murgarten

StVO

Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach



Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL + eigene Darstellung

(3) Verbreiterung des Bürgersteigs auf 2,35 m und Reduzierung Fahrbahn auf 6,50 m; Umwidmung vom Pkw-Stellplätzen zu Motorrad-/Fahrradstellplätzen



Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL + eigene Darstellung

(4) Verlegung des FGÜ Richtung Knotenpunkt Reduzierung der Aufweitung der Einmündung

Vom Impuls in die Umsetzung: Forbach



Quelle: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg / LGL + eigene Darstellung

(5) Friedrichstraße: Lückenschluss Tempo 30 zwischen Klinik (30 km/h) und Ortsdurchfahrt (Landstraße)

StVO

Die Ortsmitten-Toolbox: In die Umsetzung kommen



Personalstellenförderung

Das Land unterstützt beim für die Verkehrswende nötigen Strukturaufbau in der öffentlichen Verwaltung.



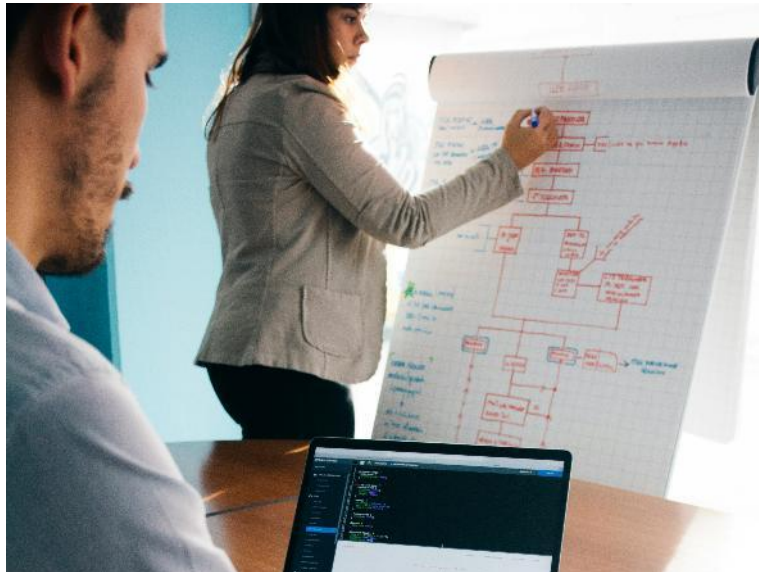
Dialogkonzeptförderung

Miteinander reden: Dialogkonzepte zur Ortsmittenumgestaltung werden zu 50% gefördert.



Infrastrukturförderung (LGVFG)

Die konkrete Umgestaltung kann im Rahmen des LGVFG mit bis zu 75% gefördert werden.



Quelle: [Agefis](#) auf [Unsplash](#)



Quelle: [Brands&People](#) auf [Unsplash](#)



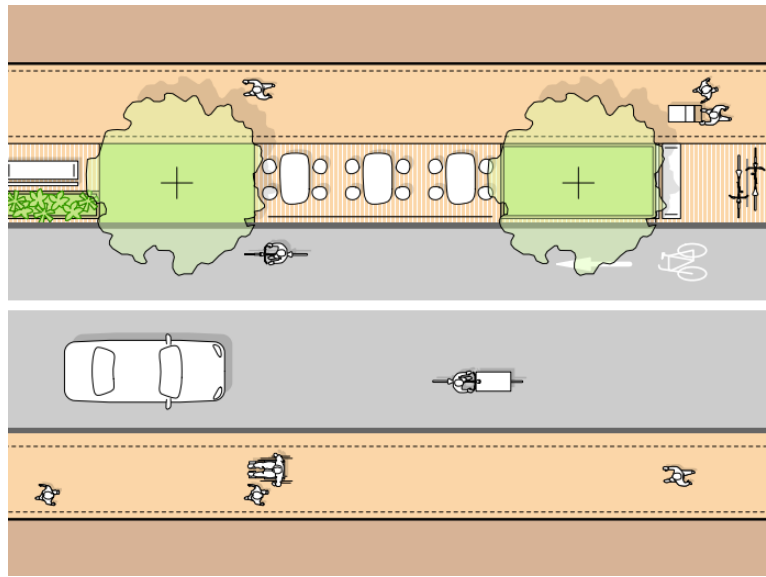
Quelle: [Aishah Rahman](#) auf [Unsplash](#)

Die Ortsmitten-Toolbox: In die Umsetzung kommen



Musterelemente und Musterquerschnitte

Konkrete Planungshilfen unterstützen bei der Neuaufteilung des Straßenraums.



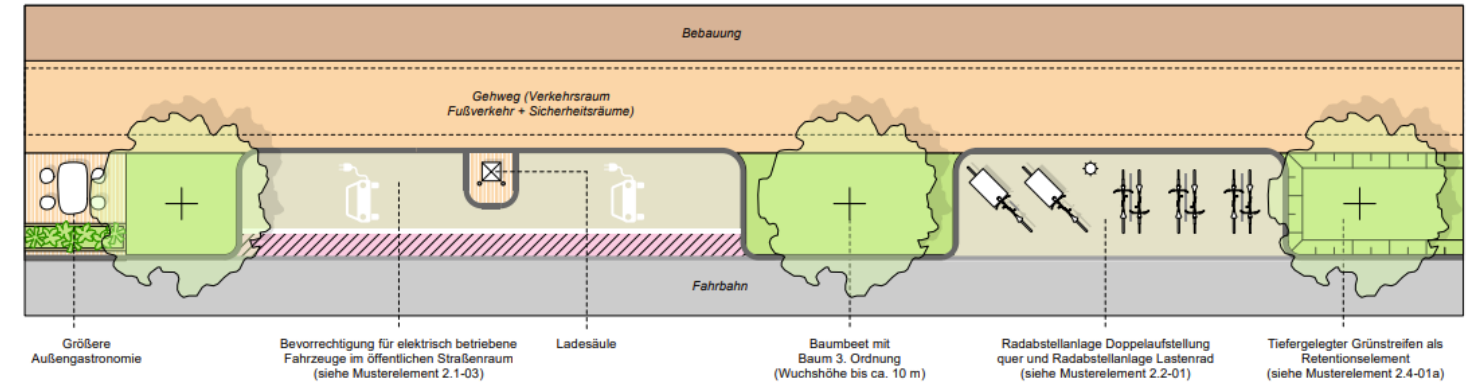
Quelle: Ministerium für Verkehr BW



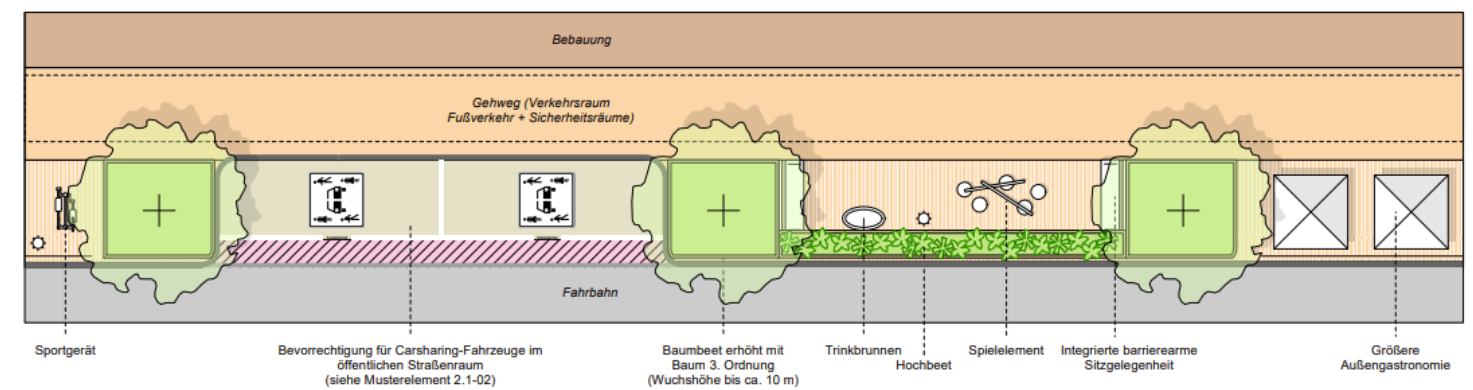
Orientierungshilfe Nr. ORH-01: Multifunktionsfläche (3/3)



Multifunktionsflächen 2,90 m Breite | Angrenzend zur Fahrbahn



Multifunktionsflächen 2,90 m Breite | Angrenzend zur Fahrbahn





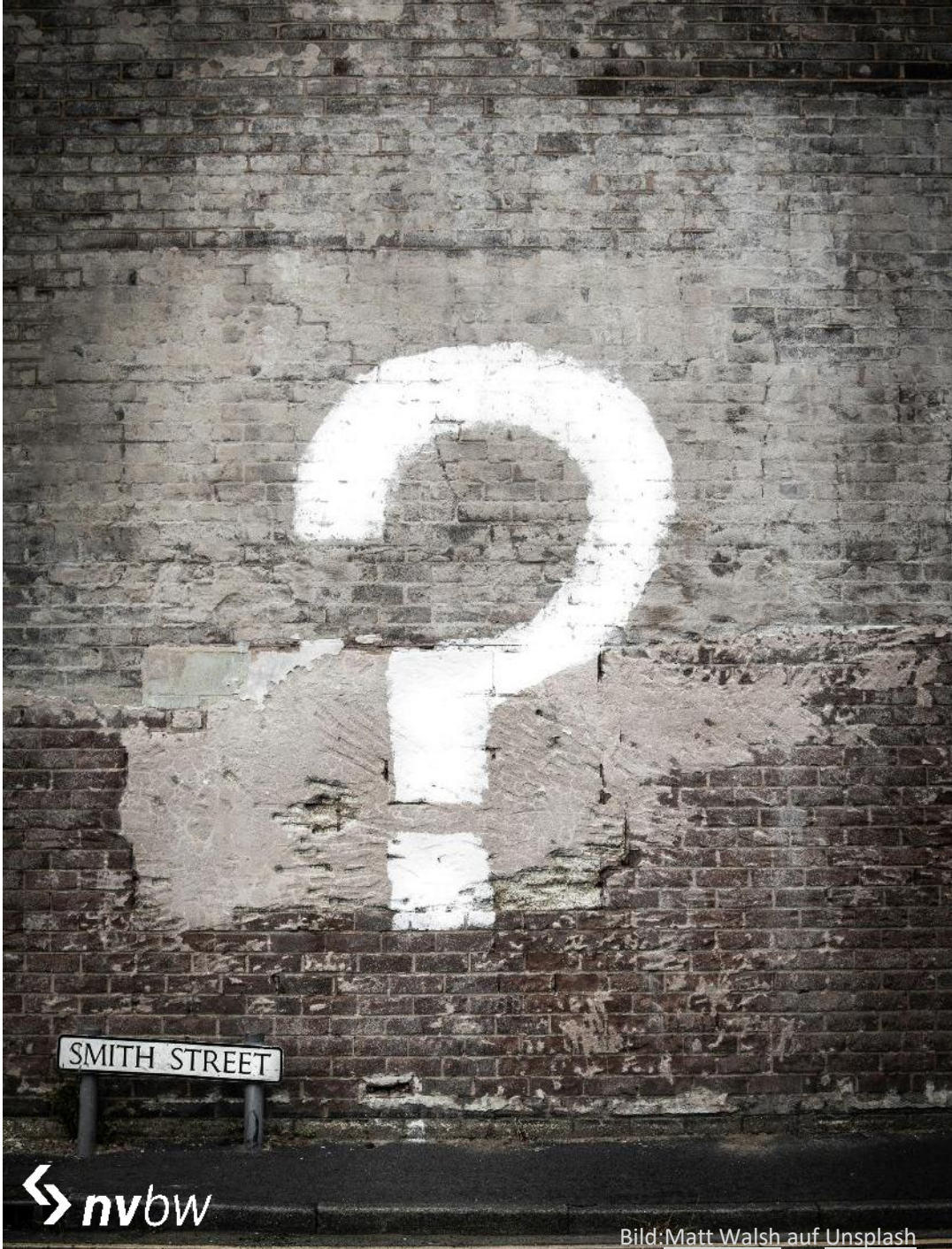
Gute Beispiele zeigen: Die Flächenumverteilung und Schaffung von mehr Raum für Aufenthalt, Begrünung und aktive Mobilität sind möglich. Unsere Broschüre zeigt gelungene Ortsmitten aus dem ganzen Land.

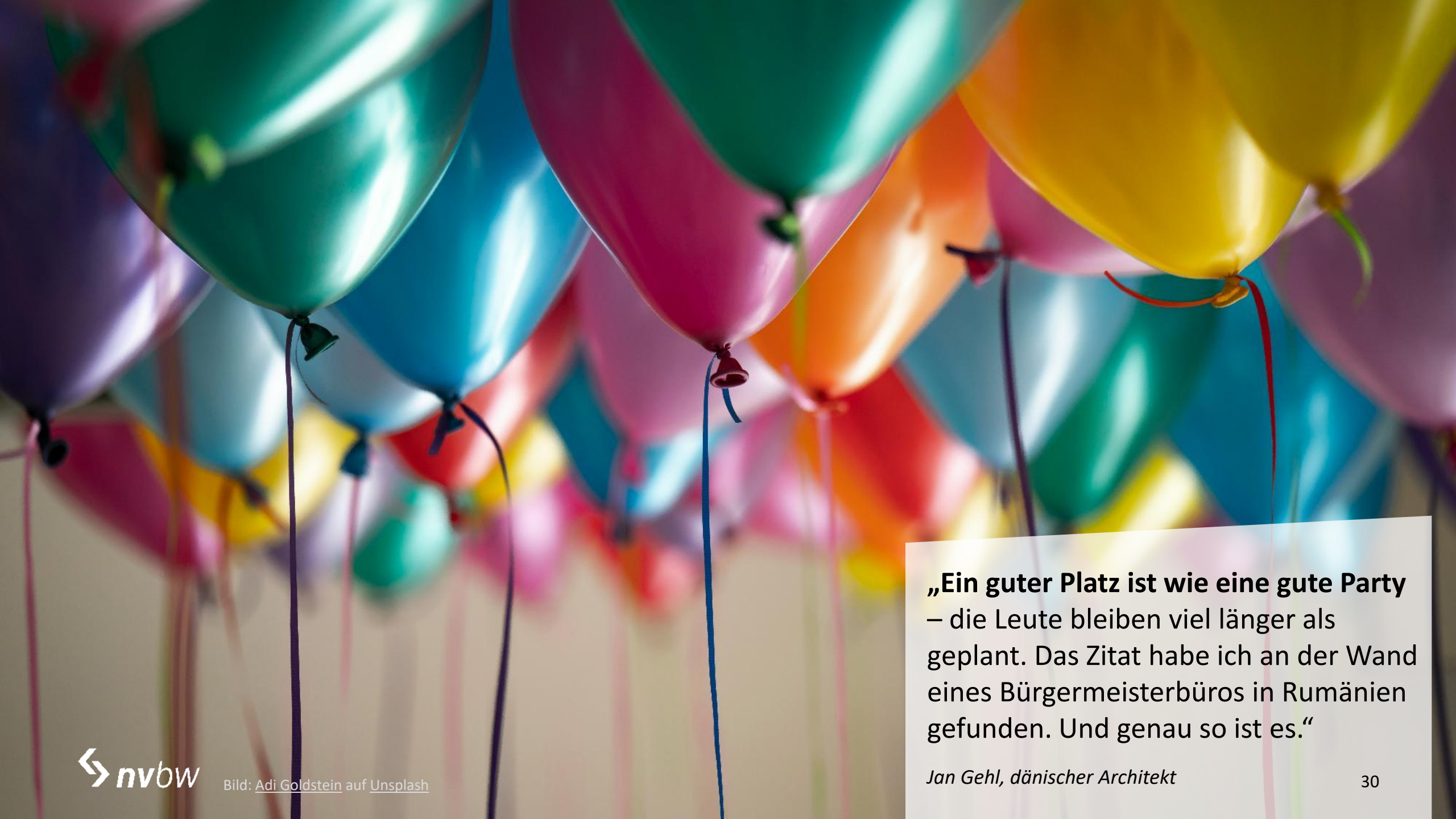
[Good-Practice: Eine Publikation zeigt gelungene Beispiele umgestalteter Ortsmitten](#)

Orte der Begegnung schaffen

Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitten in Baden-Württemberg

***„Herr Gehl,
möchten Sie das Schlusswort
übernehmen?“***





„Ein guter Platz ist wie eine gute Party – die Leute bleiben viel länger als geplant. Das Zitat habe ich an der Wand eines Bürgermeisterbüros in Rumänien gefunden. Und genau so ist es.“

Jan Gehl, dänischer Architekt

Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitten für Baden-Württemberg

Kontakt:

Melanie Kupferschmid

Referentin Ortsmitten

melanie.kupferschmid@nvbw.de

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr

www.ortsmitten-bw.de



Interesse?

1. Die **Servicestelle Ortsmitten** berät Sie in einem persönlichen Erstgespräch zu den Ortsmitten-Angeboten und klärt die Rahmenbedingungen für Ihre Teilnahme. info@ortsmitten-bw.de
Tel: 06251 – 8263287
2. In einem nächsten Schritt brauchen wir eine **Interessensbekundung** von Ihnen. Die entsprechenden Links finden Sie auf der rechten Seite.
3. Nach **Prüfung** und positivem Bescheid Ihrer Interessensbekundung kommt ein von uns beauftragtes Planungsbüro auf Sie zu und vereinbart die nächsten Schritte.
4. Jetzt können Sie in den Ortsmittenprozess **starten!**

Links:

[Interessensbekundung](#)

[Qualitätserfassung](#)

[Interessensbekundung](#)

[Visualisierung](#)

[Interessensbekundung](#)

[Temp. Umgestaltung](#)

Weitere Infos



Qualitäts-
erfassung

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Beispielhafte Ergebnisdossiers](#)
- [Interessensbekundung Qualitätserfassung](#)



Vorher-
Nachher-
Visualisierung

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Beispielhafte Visualisierungen](#)
- [Interessensbekundung Visualisierung](#)



Temporäre
Umgestaltung

- [Allgemeine Infos auf aktivmobil](#)
- [Möbelkatalog](#)
- [Interessensbekundung Temp. Umgestaltung](#)

Allgemein

- [Allgemeine Informationen rund um die Ortsmittenförderung in BW](#)
- [Good-Practice: Eine Publikation zeigt gelungene Beispiele umgestalteter Ortsmitten](#)
- [Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg](#)
- [Willkommen im Fahrradland Baden-Württemberg: RadKULTUR BW](#)

Förderung qualifizierter Fachkonzepte, Dialogkonzepte, Personalstellen

- [Flyer: Qualifizierte Fachkonzepte und Personal](#)
- [Grundsätze zur Förderung qualifizierter Fachkonzepte](#)
- [Antrag auf die Förderung qualifizierter Fachkonzepte](#)

Förderung über das LGVFG

- [Förderung kommunaler Straßenbau \(LGVFG-KStB\)](#)